III. Verein und Museum

Jb. nass. Ver. Naturk.	102	S. 211—217	Wiesbaden 1973

Der Nassauische Verein für Naturkunde im Jahre 1971

Bericht des I. Vorsitzenden Prof. Dr. H.-J. LIPPERT, Wiesbaden

I. Mitgliederbewegung im Jahre 1971

Am 1. Januar 1971 hatte der Verein nach

Durchsicht und Berichtigung der Mitgliederkartei	371 Mitglieder,
darunter	28 Jugendliche.
Im Jahr 1971 sind eingetreten	14 Mitglieder,
ausgeschieden	3 Mitglieder,
verstorben	4 Mitglieder,
Zugang	7 Mitglieder,
so daß dem Verein am 31. Dezember 1971	378 Mitglieder,
darunter	16 Jugendliche

angehörten.

Die leichte Aufwärtsbewegung des Mitgliederstandes ist leider nur vorgetäuscht. Denn in dieser Zahl sind Mitglieder enthalten, die seit Jahren (teils seit 1965, teils seit 1968) nicht mehr an den Vereinsveranstaltungen teilgenommen haben und ihren Beitragsverpflichtungen trotz mehrfacher Mahnung nicht nachgekommen sind. Eine Trennung von diesen Mitgliedern ist nicht zu umgehen und wird vom Vorstand vorbereitet. Danach ist vorauszusehen, daß verstärkte Mitgliederwerbung nötig ist, um ein starkes Absinken der tatsächlichen Mitgliederzahl zu vermeiden.

II a. Todesfälle

Im Jahr 1971 haben wir 4 Mitglieder durch den Tod verloren. Wir beklagen den Verlust von

1. Herrn RUDOLF HENRICI, Generalmajor a. D. (Wiesbaden), eingetreten 1953.
2. Frau ELSIE JÄCKEL (Wiesbaden), eingetreten 1971.
3. Herrn Prof. Dr. WILHELM KEGEL (Brasilien), Korrespondierendes Mitglied seit 1970.
4. Herrn Dr. JOHANN ROSENBACH (Wiesbaden), eingetreten 1938.

Wir werden dieser Mitglieder stets ehrend gedenken.

II b. Jubilare im Jahre 1971

40 Jahre Mitglied (seit 1931)

Herr Dr. jur. GUSTAV-ADOLF KNOD, Landgerichtsdirektor i. R., Wiesbaden, Lanzstr. 5 (Nachfolgemitgliedschaft Frau Margot Knod).

35 Jahre Mitglied (seit 1936)

Herr Dr. ERICH BARTHOLOMÄUS, Chemiker, Wiesbaden, Rheingaustr. 119.
Herr MAX BECKER, Bücherrevisor, Wiesbaden, Adolfsallee 19.
Herr FELIX CONRAD, Schulrat i. R., Wiesbaden, Frankfurter Str. 32.
Herr Dr. WALTER GRAUBNER, Chemiker, Wiesbaden, Adolfsallee 13.
Herr KURT KNEFELI, Ob.-Reg.-Rat i. R., Wiesbaden, Lanzstr. 6.
Herr Dr. med. FELIX KOCH, Wiesbaden, Schöne Aussicht 40.
Herr J. WILHELM UHLHORN, Wiesbaden, Am Schloßpark 39.
Herr Prof. Dr. FRITZ STELLWAG, Gustavsburg, Altenheim Bebelstr. 36.

30 Jahre Mitglied (seit 1941)

Frau ANNEMARIE MOLLATH, Wiesbaden, Philippsbergstr. 4.
Frau LISELOTTE MOLLATH, Wiesbaden, Philippsbergstr. 4.

25 Jahre Mitglied (seit 1946)

Herr HERMANN EINECKE, Ob.-Stud.-Direktor, Wiesbaden, Wenzel Jaksch-Str. 42.
Frau ERNA STEINECK, Wiesbaden, Nassauer Str. 30.
Herr Dr. MAX TEIKE, Ob.-Reg.-Geologe a. D., Wiesbaden, Drususstr. 29.
Herr OTTO THRÄN, Studienrat i. R., Wiesbaden, Danziger Str. 87.

Diesen Jubilaren ist zu danken für ihre unbeirrbare Treue zum Verein. Wir hoffen, daß sie weiterhin an den Vereinsveranstaltungen teilnehmen können.

III. Tätigkeit des Vereins im Vereinsjahr 1971

A. Große Vortragsveranstaltungen

Im Vereinsjahr 1971 fanden im Vortragssaal des Museums 6 Abendvorträge statt:

Freitag 22. Januar 1971	Dr. J. NICOLAI (Seewiesen — Max-Planck-Institut für Verhaltensforschung): „Tradition und Musikalität im Vogelgesang“ (Farbdias und Tonbandaufnahmen).
Mittwoch 17. Februar 1971	Dr. J. FRANZEN (Frankfurt a. M., Forschungsinstitut Senckenberg): „Die Abstammung des Menschen. Unser gegenwärtiger Wissensstand“ (Dias).
Donnerstag 18. März 1971	Prof. Dr. W. STÜRMER (Erlangen): „Neue Untersuchungsmethoden in der Paläontologie mit Beispielen vor allem aus dem Hunsrückschiefer“ (Farbdias).

Donnerstag 28. Oktober 1971	Dr. HANS JOACHIM CONERT (Frankfurt a. M., Forschungsinstitut Senckenberg): „Die Welternährungskrise als biologisches Problem“ (Farbdias).
Donnerstag 18. November 1971	Prof. Dr. GÜNTER STRÜBEL (Gießen, Mineral.-petrolog. Institut d. Justus Liebig-Universität): „Was sagen die bisherigen Ergebnisse der Mondfahrt über die Beziehungen zwischen lunaren und terrestren Gesteinen?“ (Farbdias).
Dienstag 7. Dezember 1971	Dr. RICHARD SIMONIS (Offenbach a. M., Deutscher Wetterdienst — Zentralamt): „Wetter und Wetterprognose“ (Farbdias).

B. Vortragsveranstaltungen im Kleinen Hörsaal

5. und 26. Januar 1971	Dr. H.-J. LIPPERT und Dr. E. PAULY (Wiesbaden): „Geologie unserer Heimat. Erinnerungen und Ergänzungen zu den Exkursionen im Sommer 1970“ (Farbdias).
9. Februar 1971	Studienrat i. R. F. HEYELMANN (Wiesbaden): „Was muß der Pflanzenliebhaber von der Einteilung der Pflanzen wissen?“ (Botanische Systematik, Farbdias).
2. März 1971	Dr. H.-J. LIPPERT (Wiesbaden): „Hessische Lagerstätten.“ Ergänzung zur Vortragsreihe von Dr. E. PAULY in der Volkshochschule: „Geologie als moderne Wissenschaft und als Hilfsmittel der modernen Wirtschaft“.
23. März 1971	DIETER ZINGEL (Wiesbaden): „Landschaft und Vogelwelt am Neusiedler See/Burgenland — Österreich“ (Farbdias).
6. April 1971	Dr. F. NEUBAUR (Wiesbaden): „Gestalt und Lebensweise der einheimischen Lurche und Kriechtiere“ (Farbdias).

C. Veranstaltungen gemeinsam mit dem Museum

Führungen mit Kurzvorträgen durch unsere Vereinsmitglieder sonntags 11.15 Uhr in den jeweiligen Sälen des Museums:

17. Januar 1971	Eröffnung einer Ausstellung: Querschnitt durch die Pflanzenwelt Mitteleuropas mit Herbarblättern von KARL WEIMER (Wiesbaden), ergänzt mit einigen Pflanzenaquarellen von ELFRIEDE MICHELS.

14. Februar 1971	Dipl.-Geol. RENATE STEPHAN (Wiesbaden): Geologische Schausammlung.
21. März 1971	Dr. H.-J. LIPPERT (Wiesbaden): Lagerstättenkundliche Schausammlung.
18. April 1971	Ob.-Stud.-Dir. i. R. Dr. F. HEINECK (Budenheim): Mineralogische Schausammlung.
21. November 1971	Ob.-Stud.-Dir. i. R. F. HEINECK (Budenheim): Mineralogische Schausammlung.
19. Dezember 1971	Prof. Dr. H.-J. LIPPERT (Wiesbaden): Lagerstättenkundliche Schausammlung.

D. Sonderführungen

28. Februar 1971	Ausstellung im Senckenberg-Museum, Frankfurt a. M. „Zur Urgeschichte des Menschen“ (Dr. J. FRANZEN).

E. Exkursionen

Von den veranstalteten 16 Exkursionen — 2 unter Führung von Vereinsmitgliedern gemeinsam mit der Volkshochschule — galten 4 der Geologie, 6 der Zoologie (4 besonders der Ornithologie), 1 der Botanik sowie 4 gemeinsam der Botanik, Geologie und Bodenkunde sowie 1 gemeinsam der Zoologie und Geologie der näheren und weiteren Umgebung von Wiesbaden. Im einzelnen wurden durchgeführt:

Sonntag 25. April 1971	Vogelstimmenführung im Biebricher Schloßpark. Führung: DIETER ZINGEL.
Sonntag 2. Mai 1971	Ornithologische Tagesexkursion zum Gimbsheimer Altrhein. Führung: DIETER ZINGEL.
Sonntag 16. Mai 1971	Ornithologische Führung Kurpark—Sonnenberg, Vogelschutzanlage Rambach. Führung: KARL MINOR.
Sonntag 23. Mai 1971	Geologisch-botanische Tageswanderung Kreuznach—Gans—Münster a. St. Führung: Dr. F. HEINECK.
Sonntag 6. Juni 1971	Zoologische Tagesfahrt (Bus) zu dem Wildpark „Safari-Land“ bei Wallerstädten und dem Staatl. Hess. Wildpark Klein-Auheim. Führung: Prof. Dr. L. HECK.
Donnerstag 10. Juni 1971	Geologische Tagesfahrt (Bus) durch Taunus und Lahnmulde (Wiesbaden—Hahnstätten—Diez). Führung: Dr. E. PAULY.

Sonnabend 12. Juni 1971	Führung durch den Botanischen Garten der Universität Mainz (Anleitung zum Pflanzenbestimmen). Führung: B. FRÖHLKE.
Sonnabend 19. Juni 1971	Geol.-botan.-vogelkdl.-kulturgeschichtliche Wanderung von Idstein nach Niedernhausen über Wolfsbachtal und Lenzhahn. Führung: H. BENDER, K.-H. BERNHARD, W. KLEBER.
Sonnabend 26. Juni 1971	Botanisch-geologische Wanderung Breckenheim—Diedenbergen—Bad Weilbach. Führung: P. FIEDLER, F. ENGEL, Dr. E. KÜMMERLE.
Sonntag 4. Juli 1971	Geologische Tagesfahrt Taunus und Rheingau um Wiesbaden (Geologie des Vor-Devon und des Mainzer Beckens). Vockenhausen—Bremthal—Sonnenberg—Georgenborn—Walluftal—Vorderer Rheingau—Biebrich. Führung: Dr. E. PAULY.
Sonntag 18. Juli 1971	Botanisch-geologische Tageswanderung Bergnassau—Misselberg—Bad Ems—Nassau. Führung: P. FIEDLER, Dr. E. PAULY.
Sonntag 15. August 1971	Zoologisch-geologische Tagesfahrt (Bus) Oberes Weiltal—Weilburg—Staatl. Hessischer Wildpark Tiergarten—Runkel. Führung: Prof. Dr. L. HECK, Dr. E. PAULY.
Sonntag 29. August 1971	Geologische Tagesfahrt (Bus) in den Spessart. Aschaffenburg, Marktheidenfeld, Lengfurt (Kristallin, Trias). Führung: Prof. Dr. F. KUTSCHER.
Sonntag 12. September 1971	Geologische Tagesfahrt (Bus) nach Daun und Manderscheid i. d. Eifel (Eifeler Maare). Führung: Dr. H.-J. LIPPERT.
Sonntag 26. September 1971	Ornithologische Tageswanderung im Naturschutzgebiet Kühkopf (Vogelzug). Führung: DIETER ZINGEL.
Mittwoch 6. Oktober 1971	Bodenkundlich-rebenbotanische Exkursion zum Rebveredlungsinstitut der Lehr- und Forschungsanstalt Geisenheim. Führung: Prof. Dr. H. BECKER, Prof. Dr. H. ZAKOSEK.

IV. Hauptversammlung

des Nassauischen Vereins für Naturkunde am 17. Februar 1971.
Anwesend: 52 Mitglieder.

Eröffnung um 21.10 Uhr (im Anschluß an den Vortrag Dr. J. FRANZEN, Frankfurt a. M.: „Die Abstammung des Menschen. Unser gegenwärtiger Wissensstand") durch den 1. Vorsitzenden Dr. H.-J. LIPPERT. Dieser stellt einleitend fest, daß jedes Mitglied des Vereins zu dieser Hauptversammlung durch postalische Zusendung des gedruckten Winterprogramms — unter Mitteilung der Tagesordnung — im Oktober 1970 rechtzeitig eingeladen worden ist.

Tagesordnung: a) Jahresbericht, b) Kassenbericht, c) Bericht der Kassenprüfer, d) Entlastung von Kassenwart und Vorstand, e) Neuwahlen gem. § 11 der Satzung zum Beirat, f) Wahl der nächstjährigen Kassenprüfer, g) Verschiedenes, z. B. Sommer- und Winterprogramm 1971/72.

Zunächst spricht Dr. LIPPERT kurze Gedenkworte zu Ehren des verstorbenen 1. Vorsitzenden und Ehrenmitgliedes, Direktor des Hessischen Landesamtes für Bodenforschung i. R. Prof. Dr. FRANZ MICHELS in Würdigung seiner Verdienste für den Verein, für die Stadt Wiesbaden und für das Land Hessen (s. KUTSCHER, F.: FRANZ MICHELS †. — Jb. nass. Ver. Naturk. **101**, S. 10—17, 1 Bild. Wiesbaden 1971).

Anschließend beginnt die eigentliche Hauptversammlung 1971.

zu a) Der Jahresbericht 1970 wird verlesen. Es wird der verstorbenen Mitglieder gedacht. Ferner werden die Verdienste der Jubilare des Jahres 1971 gewürdigt.

zu b) Der Kassenwart, Herr Stud.-Rat i. R. F. HEYELMANN gibt den Kassenbericht über das Jahr 1970, der bei den Vereinsakten hinterlegt ist.
zu c) Der Bericht des Kassenprüfer, der Herren ERNST und NICOLAI wird verlesen. Die besonders gewissenhafte und einwandfreie Buchführung wird ausdrücklich hervorgehoben.

zu d) Die Entlastung des Kassenwarts wird einstimmig erteilt. Der Vorsitzende spricht Frau HEYELMANN besonderen Dank des Vorstandes aus für die Mithilfe bei der Kassenführung. Herr WEIMER beantragt die Entlastung des Vorstandes, die einstimmig erteilt wird.

zu e) Neuwahlen: Als Schriftführerin wird auf Vorschlag des Vorstandes Frau CHARLOTTE SIMON mit einer Stimmenthaltung gewählt. Im Beirat wechseln satzungsgemäß nach 3 Jahren die Beiratsmitglieder. Der Vorschlag für die Wiederwahl der Herren Prof. FRESENIUS, Dr. VOGEL und Prof. ZAKOSEK in den Beirat, wird einstimmig angenommen. Die Neuwahl von Herrn Dr. FRITZ für den verstorbenen Herrn GROSSMANN erfolgt mit einer Stimmenthaltung.

zu f) Die Wiederwahl der bisherigen Kassenprüfer, Herrn ERNST und Herrn NICOLAI erfolgt einstimmig.

zu g) Verschiedenes. Herr POHL dankt dem Vorstand für die geleistete Arbeit und würdigt auch die Herausgabe der Jahrbücher. Herr Dr. VOGEL berichtet über den Tauschverkehr.

Aus dem Kreis der Mitglieder werden Anregungen gegeben für Vereinsveranstaltungen im Jahr 1972, u. a. sollen Fragen des Umweltschutzes behandelt werden. Anschließend gibt der 1. Vorsitzende eine Übersicht über das Vereinsprogramm im laufenden Jahr. Die Mitglieder werden um Anregungen und Wünsche zu Vortrags- und Ausstellungsthemen gebeten.

Abschließend dankt der 1. Vorsitzende im Namen des Vorstandes allen Mitgliedern für ihre Teilnahme am Vereinsleben, besonders aber den Exkursionsführern und Vortragenden für ihre aktive Mithilfe. Ein besonderer Dank gilt Frau MANKE und Herrn LEIPOLD für die Unterstützung bei der Erledigung von Vereinsaufgaben. — Darüber hinaus dankt der Vorsitzende vor allem dem Magistrat der Stadt Wiesbaden für die finanzielle Unterstützung zur Herausgabe der Jahrbücher des Nassauischen Vereins für Naturkunde. Schluß der Jahreshauptversammlung: 22.28 Uhr.

V. Verschiedenes

a) Zum 80. Geburtstag unseres Ehrenmitgliedes und langjährigen Schriftführers Museumsdirektor a. D. Dr. FRITZ NEUBAUR am 16. April 1971 überbrachte der II. Vorsitzende, Dr. E. PAULY im Namen des Vereins die herzlichsten Glückwünsche und verband damit gleichzeitig den Dank für die ausdauernde und bedeutsame Mitwirkung bei der Arbeit des Vereins (s. LIPPERT, H.-J.: Dr. FRITZ NEUBAUR zum 80. Geburtstag. — Jb. nass. Ver. Naturk., **101**, S. 27, Wiesbaden 1971).

b) Ein besonderer Dank gilt an dieser Stelle dem Magistrat der Landeshauptstadt Wiesbaden für den namhaften finanziellen Zuschuß, der erst das regelmäßige Erscheinen der Jahrbücher des Vereins und damit auch einen Tauschverkehr mit wissenschaftlichen Institutionen des In- und Auslandes gestattet.

HANS-JOACHIM LIPPERT